

73270-2026 - Kompetizzjoni

Il-Ġermanja – Servizi ta' l-arkitettura dwar żoni fil-beraħ – Freiraumplanerischer Realisierungswettbewerb "südlicher Parkeingang Wollepark"

OJ S 22/2026 02/02/2026

Avviż dwar konkors ta' disinn

Servizzi

1. Xerrej

1.1. Xerrej

Isem uffiċjali: Stadt Delmenhorst

Email: anja.bach@delmenhorst.de

Tip legali tax-xerrej: Awtorità lokali

Attività tal-awtorità kontraenti: Servizi publiċi ġenerali

2. Proċedura

2.1. Proċedura

Titlu: Freiraumplanerischer Realisierungswettbewerb "südlicher Parkeingang Wollepark"

Deskrizzjoni: Der Wettbewerb wird als nichtoffener, einstufiger freiraumplanerischer Realisierungswettbewerb gemäß RPW 2013 im Rahmen eines VgV-Verfahrens durchgeführt.

Das Verfahren erfolgt im Rahmen eines Verhandlungsverfahrens nach § 14 VgV mit Teilnahmewettbewerb. Die Auslobung hat der Architektenkammer Niedersachsen vorgelegen;

diese hat die Übereinstimmung mit den RPW-Richtlinien bestätigt und den Wettbewerb unter der Nummer 214-32-25/27 registriert. | Einsendeschluss Bewerbungen 02.03.2026 | Ausgabe

der Unterlagen 13.04.2026 | Digitales Kolloquium 29.04.2026 | Abgabe der

Wettbewerbsarbeiten 17.07.2026 | Preisgerichtssitzung 27.08.2026 | Ausstellung

anschließend | Rechtsgrundlage: Richtlinie 2014/24/EU VgV - Verordnung über die Vergabe öffentlicher Aufträge - Deutsch RPW 2013 - Richtlinie für Planungswettbewerbe - Deutsch

Identifikatur tal-proċedura: d145c103-aafe-4d84-9400-1290565b0d15

Identifikatur intern: WB_WOL_Delmenhorst

Tip ta' proċedura: Ristretta

Elementi prinċipali tal-proċedura: Die Gesamtanzahl der Teilnehmenden ist auf 10 einschließlich 3 vorausgewählter Teilnehmender begrenzt. | Der Wettbewerb richtet sich an

Landschaftsarchitekt:innen. Im Verhandlungsverfahren ist ein:e Nachunternehmer:in für tragwerksplanerische Leistungen zu benennen. | Nachstehende Anforderungen an die

Berufszulassung an natürliche bzw. juristische Personen sind von den Teilnehmenden zu erfüllen: 1.) natürliche Personen, die gemäß Rechtsvorschriften ihres Heimatstaates zur

Führung der Berufsbezeichnung Landschaftsarchitekt:in berechtigt sind und gemäß EG-Richtlinien in der Bundesrepublik Deutschland tätig werden können. 2.) juristische Personen,

sofern deren satzungsmäßiger Geschäftszweck auf einschlägige Planungsleistungen ausgerichtet ist und ein:e bevollmächtigte:r Vertreter:in und der / die Verfasser:in der

Planungsleistungen, die an natürliche Personen gestellten Anforderungen erfüllt. | Bei Bewerbungsgemeinschaften muss jedes Mitglied teilnahmeberechtigt sein; es ist ein:e bevollmächtigte:r Vertreter:in zu benennen. Mitglieder von Bewerbungsgemeinschaften sowie

Mitarbeiter:innen, die an der Ausarbeitung einer Wettbewerbsarbeit beteiligt waren, dürfen nicht zusätzlich am Wettbewerb teilnehmen. Verstöße hiergegen haben den Ausschluss

sämtlicher Arbeiten der Beteiligten zur Folge. | Alle Teilnehmenden haben ihre

Teilnahmeberechtigung sorgfältig zu prüfen. Die Teilnahme erfolgt in eigener Verantwortung. Bei Zweifeln über die Teilnahmeberechtigung wird eine Rücksprache mit der Architektenkammer empfohlen.

2.1.1. Għan

Natura tal-kuntratt: Servizzi

Klassifikazzjoni prinċipali (cpv): 71222000 Servizzi ta' l-arkitettura dwar żoni fil-beraħ

2.1.2. Post tal-prestazzjoni

Belt: Delmenhorst

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Delmenhorst, Kreisfreie Stadt (DE941)

Pajjiż: Il-Ġermanja

2.1.4. Informazzjoni ġenerali

Informazzjoni addizzjonali: #Bekanntmachungs-ID: CXP4Y9UM51T#

Bażi legali:

Direttiva 2014/24/UE

vgv -

2.1.6. Raġunijiet għall-eskluzjoni

Sors tal-motivi għall-eżklussjoni: Avviż

Ksur tal-obbligi stabbiliti skont raġunijiet ta' esklużjoni purament nazzjonali: Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten Verpflichtungen: Zwingende Ausschlussgründe gemäß § 123 GWB, Fakultative Ausschlussgründe gemäß § 124 (1) GWB Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Interessenskonflikte gemäß § 6 VgV, Bezug zu Russland gemäß Artikel 5 k) Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833 /2014 vom 31. Juli 2014

5. Lott

5.1. Lott: LOT-0001

Titlu: Freiraumplanerischer Realisierungswettbewerb "südlicher Parkeingang Wollepark"

Deskrizzjoni: Im Rahmen des förmlich gem. § 142 ff BauGB festgesetzten Sanierungsgebiets "Wollepark" - Sozialer Zusammenhalt ist eines der wesentlichen Leitziele die Verbesserung der Einbindung der Wollepark-Siedlung in angrenzende Stadtteile und die Aufwertung und Einbindung des historischen Landschaftsparks auch in der Wahrnehmung der Delmenhorster Bevölkerung. Ziel ist eine einheitliche und barrierefreie Gestaltung der Parkeingänge. Der Landschaftspark Wollepark ist Teil des Sanierungsgebiets und liegt im Norden der Stadt Delmenhorst im gleichnamigen Wohnquartier Wollepark. Die Familie Lahusen hat den Park Ende des 19. Jahrhunderts als Privatgarten anlegen lassen. Die Entwicklung des historischen Parks steht in engem Zusammenhang mit der städtebaulichen Geschichte des Nordwolle-Geländes und dem Bau großer Wohnkomplexe durch die Neue Heimat in der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts. Heute liegt der Landschaftspark inmitten der Wohnquartiere Wollepark im Westen und Norden, der Nordwolle im Osten und wird im Süden von der Eisenbahnlinie begrenzt. In Bahnhofsnähe ist der Park durch eine Unterführung an die fußläufig erreichbare Innenstadt südlich der Bahnlinie angebunden. Der historische Landschaftspark Wollepark besitzt zwar Qualitäten, weist aber auch viele Defizite auf: unbefriedigende Aufenthaltsqualität, fehlende Wertschätzung, Nutzungskonflikte und eine geringe Wahrnehmung von außen. Die Zugänglichkeit zum Park und der barrierefreie Ausbau soll im Rahmen des Sanierungsgebiets weiter vorangetrieben werden. Die Parkzugänge "Am Wollepark" sowie am "Fabrikhof" werden aktuell umgestaltet und weitere werden folgen. Hierbei wird ein einheitlicher

Gestaltungsansatz, u.a. in Bezug auf Materialität und Möblierung verfolgt. Ziel des Wettbewerbs ist die Neugestaltung des südlichen Parkeingangs des Wolleparcs. Dieser in Teilen zur denkmalgeschützten Anlage des Landschaftsparks zählende Bereich stellt momentan eine Brachfläche dar und soll zu einem attraktiven, zeitgemäßen Parkeingang entwickelt werden. U. a. soll in diesem Bereich auch eine historische Fußwegebrücke über die Delme neu konzipiert werden. Neben der zentralen Freifläche entlang der Nordwollestraße zählen zum Wettbewerbsgebiet auch die weiteren Teilflächen (Wolleboulevard, rückwärtige Erschließung und Fläche Mobility-Hub) zwischen der Stedinger Straße und der Straße Am Wollepark. Im Sinne eines ganzheitlichen Gestaltungskonzeptes sollen auch die beiden nördlichen und bisher noch nicht neugestalteten Parkzugänge Schwabenstraße und Pappelhof in den Entwurf einbezogen werden. ||| Die Net-toherstellungskosten für die Objektplanung Freianlagen für alle Teilflächen zusammen sind auf ca. 1,5 Mio. EUR geschätzt (Stand 2025). ||| Die Wettbewerbsarbeiten werden durch ein Preisgericht beurteilt, das sich wie folgt zusammensetzt: Stimmberechtigte Fachpreisrichter:innen (ständig anwesend): Prof. Dr. Stefan Bochnig, Landschaftsarchitekt, Höxter; Sabine Rabe, Landschaftsarchitektin, Hamburg; Bianca Porath, Landschaftsarchitektin, Essen; Bertel Bruun, Landschaftsarchitekt, Hamburg; Stimmberechtigte Sachpreisrichter:innen (ständig anwesend): Maximilian Donaubauer, Planen, Bauen, Umweltschutz, Landwirtschaft und Verkehr; Stefan Lehmann, Stadtplanung; Lühke Lühken, Stadtgrün und Naturschutz; Stellvertretende Fachpreisrichter:innen (ständig anwesend): Marek Schreckenberger, Landschaftsarchitekt, Bremen; Thomas Dietrich, Landschaftsarchitekt, Essen; Stellvertretende Sachpreisrichter:innen (ständig anwesend): Julika Holz, Stadtplanung; Dr. Gema Martínez Méndez, Klimaschutzmanagement; Elena Böckmann, Stadtgrün ||| Die Ausloberin stellt für Preise und Anerkennungen einen Gesamtbetrag in Höhe von EUR 25.700,00 netto (Honorarsatz VI) zur Verfügung. Diese Wettbewerbssumme ist auf der Basis des § 40 der HOAI 2021 in der aktuell gültigen Fassung ermittelt worden. Die Aufteilung ist wie folgt vorgesehen (netto): 1. Preis 10.280,00 EUR 2. Preis 7.710,00 EUR 3. Preis 5.140,00 EUR für Anerkennungen 2.570,00 EUR Das Preisgericht ist berechtigt, durch einstimmigen Beschluss, eine andere Verteilung der Preis- und Anerkennungssumme vorzunehmen.

Identifikatur intern: WB_WOL_Delmenhorst

5.1.1. Għan

Natura tal-kuntratt: Servizzi

Klassifikazzjoni principali (cpv): 71222000 Servizzi ta' l-arkitettura dwar żoni fil-beraħ

5.1.2. Post tal-prestazzjoni

Belt: Delmenhorst

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Delmenhorst, Kreisfreie Stadt (DE941)

Pajjiż: Il-Ġermanja

5.1.6. Informazzjoni ġenerali

Proġett ta' akkwist mhux iffinanzjat mill-Fondi tal-UE

Informazzjoni addizzjonali: Die Ausloberin beabsichtigt, soweit und sobald die dem Wettbewerb zugrunde liegende Aufgabe realisiert wird, unter Würdigung der Empfehlung des Preisgerichts eine:n der Preisträger:innen, ggf. in Stufen, mindestens mit den Leistungsphasen 1-5 und optional und ggf. in Stufen mit den Leistungsphasen 6 - 9 nach § 39 und HOAI 2021 zu beauftragen, sofern kein wichtiger Grund der Beauftragung entgegensteht und der / die Preisträger:in eine einwandfreie Ausführung der zu übertragenden Leistungen gewährleistet. Zudem werden die Leistungen der Tragwerksplanung gem. § 51 HOAI 2021 vergeben. Ggf. ist zur Ausführung der Leistungen ein Unterauftragnehmer in der Vergabeverhandlung zu benennen. Voraussetzung ist, dass die Finanzierung des

Bauvorhabens durch die Ausloberin gesichert ist. Vor einer Beauftragung mit diesem Leistungsumfang behält sich die Ausloberin vor, eine oder mehrere Kostenberechnungen von Dritten zu beauftragen, um sicherzustellen, dass die Wettbewerbsarbeit des Teilnehmenden, der mit den Planungsleistungen beauftragt werden soll, innerhalb des Kostenrahmens realisiert werden kann. Im Falle einer weiteren Bearbeitung werden durch den Wettbewerb bereits erbrachte Leistungen des Wettbewerbsteilnehmenden bis zur Höhe des zuerkannten Preises nicht erneut vergütet, wenn und soweit der Wettbewerbsentwurf in seinen wesentlichen Teilen unverändert der weiteren Bearbeitung zugrunde gelegt wird. Werden nur Bauabschnitte ausgeführt, so erfolgt die Anrechnung in angemessenem Verhältnis nach den Parametern der HOAI 2021.

5.1.7. Akkwist strategiku

Għan tal-akkwist strategiku: Ebda akkwist strategiku

5.1.9. Kriterji tal-għażla

Sors tal-kriterji ta' għażla: Avviż

Kriterju: Reġistrazzjoni f'reġistru professjonali rilevanti

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Nachweis der Berechtigung zur Führung der Berufsbezeichnung Landschaftsarchitekt:in durch Kopie der letzten Beitragsrechnung oder Kopie einer Bescheinigung der jeweiligen Architektenkammer, die nicht älter als zwei Jahre ist (Stichtag 30.01.2024) Im Verhandlungsverfahren ist ein:e Nachunternehmer:in für tragwerksplanerische Leistungen zu benennen.

Kriterju: Assigurazzjoni ta' indennità għar-riskji professjonali

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Gefordert wird im Auftragsfall eine

Berufshaftpflichtversicherung mit Mindestdeckungssummen von 1,5 Mio. EUR für Personenschäden sowie 500.000 EUR Sach- und Vermögensschäden. Zur Teilnahme am Wettbewerb ist der Nachweis einer bestehenden Haftpflichtversicherung zu führen. Sofern die bestehende Berufshaftpflichtversicherung nur mit niedrigeren Deckungssummen vorliegt, wird per Eigenerklärung erklärt, dass diese Deckungssummen im Falle einer Beauftragung auf die geforderten Mindestdeckungssummen erhöht werden, beizufügen. Im Verhandlungsverfahren ist von den Preisträger:innen, die nicht bereits über eine Berufshaftpflichtversicherung mit den geforderten Mindestdeckungssummen verfügen, zum Nachweis ihrer Eignung für die Auftragserteilung außerdem die Bestätigung eines Haftpflichtversicherers vorzulegen, dass im Auftragsfall eine Haftpflichtversicherung mit den geforderten Mindestdeckungssummen abgeschlossen werden kann.

Kriterju: Referenzi fuq servizzi speċifiċi

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Nachweis einer verantwortlichen Objektplanung Frei- oder Verkehrsanlagen im eigenen Büro (mind. Leistungsphasen 2, 3 und 5 nach § 39 / 45 HOAI 2021) von 1 Bauvorhaben der Honorarzone III oder höher mit einem Baukostenvolumen von mindestens 750.000 EUR netto (in der Kostengruppe 500), letzte erbrachte Leistungsphase abgeschlossen nach dem 01.01.2019, mit Angabe des jeweiligen Auftraggebers. Nachweis in Form eines Referenzblattes (Hinweis: als nachgewiesen gilt eine Referenz, wenn die Leistungsphase 5 bis zum Zeitpunkt der Veröffentlichung des Wettbewerbsverfahrens abgeschlossen ist). Hinweis: Zum Nachweis des Vorliegens der vorgenannten Referenz werden sowohl eigene Referenzen des teilnehmenden Büros akzeptiert als auch Referenzen, die der/die Verfassende als Verantwortliche:r in Projektleitungsposition für ein anderes Büro erbracht hat. Im letzteren Fall sind zusätzlich zu den geforderten Referenzangaben auch die Kontaktdaten des anderen Büros anzugeben

(Name des Büros, Name des/der Ansprechpartner:in, E-Mail-Adresse und Telefonnummer) und eine schriftliche Bestätigung des Büros, dass diese Referenz verwendet werden darf. Die Ausloberin behält sich vor, die eingereichten Referenzen zu verifizieren.

5.1.10. Kriterji tal-għoti

Kriterju:

Tip: Kwalità

Isem: Wettbewerbsergebnis

Deskrizzjoni: Der/die 1. Preisträger:in erhält 5 Punkte, der/die 2. Preisträger:in 3 Punkte und der/die 3. Preisträger:in 2 Punkte. Vergibt das Preisgericht mit der hierfür vorgeschriebenen Mehrheit weitere Preise, so wird der 4. Platz mit 0,5 Punkt bewertet. Die Ausloberin behält sich die Möglichkeit der Zuschlagserteilung auf das Erstangebot vor.

Kategorija tal-kriterju tal-għoti piż: Fattur ta' ponderazzjoni (persentaġġ, eżatt)

Numru tal-kriterju għall-għoti: 50

Kriterju:

Tip: Prezz

Isem: Angebotspreis

Deskrizzjoni: Angebotspreis

Kategorija tal-kriterju tal-għoti piż: Fattur ta' ponderazzjoni (persentaġġ, eżatt)

Numru tal-kriterju għall-għoti: 20

Kriterju:

Tip: Kwalità

Isem: Organisation, Qualifikation und Erfahrung des mit der Ausführung des Auftrags betrauten Personals

Deskrizzjoni: Organisation, Qualifikation und Erfahrung des mit der Ausführung des Auftrags betrauten Personals

Kategorija tal-kriterju tal-għoti piż: Fattur ta' ponderazzjoni (persentaġġ, eżatt)

Numru tal-kriterju għall-għoti: 30

5.1.11. Dokumenti tal-akkwist

Lingwi li bihom id-dokumenti tal-akkwist huma disponibbli uffiċjalment: Ġermaniż

Indirizz tad-dokumenti tal-akkwist: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y9UM51T/documents>

Mezz ta' komunikazzjoni ad hoc:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y9UM51T>

5.1.12. Termini tal-akkwist

Termini tar-reġim tal-konkors tad-disinn:

Id-deċiżjoni tal-ġurija hija vinkolanti fuq ix-xerrej: iva

Il-partecipanti diġà magħżula: Greenbox Landschaftsarchitekten, Osnabrück | FRENZ - Landschaftsarchitekten, Bremen | Horeis + Blatt Partnerschaft mbB Garten- und Landschaftsarchitekten BDLA, Bremen

Termini tas-sottomissjoni:

Sottomissjoni elettronika: Meħtieġa

Indirizz għas-sottomissjoni: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y9UM51T>

Lingwi li bihom jistgħu jiġu sottomessi offerti jew talbiet għall-partecipazzjoni: Ġermaniż

Varjanti: Mhux permessa

L-offerenti jistgħu jifgħu aktar minn offerta waħda: Mhux permessa

Skadenza biex jintlaqgħu t-talbiet għall-partecipazzjoni: 02/03/2026 23:59:00 (UTC+01:00) Ħin tal-Ewropa Ċentrali, Ħin tas-sajf tal-Ewropa tal-Punent

Informazzjoni li tista' tiġi ssupplimentata wara l-iskadenza għas-sottomissjoni:

Fid-diskrezzjoni tax-xerrej, xi dokumenti neqsin relatati mal-offerent jistgħu jiġu pprezentati aktar tard.

Informazzjoni addizzjonali: gemäß § 56 VgV

5.1.16. Aktar informazzjoni, medjazzjoni u rieżami

Organizzazzjoni tar-rieżami: Vergabekammer Niedersachsen

Informazzjoni dwar l-iskadenzi tar-rieżami: Gem. § 160 GWB Einleitung, Antrag, 2016: Abs. 1

Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. Abs. 2

Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch

Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden

entstanden ist oder zu entstehen droht. Abs. 3 Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der

Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2.

Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder

zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis

zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers,

einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1

Satz 2 bleibt unberührt.

Organizzazzjoni li tipprovdi informazzjoni addizzjonali dwar il-proċedura tal-akkwist: Stadt Delmenhorst

Organizzazzjoni li tirċievi t-talbiet għall-partekipazzjoni: Stadt Delmenhorst

8. Organizzazzjonijiet

8.1. ORG-0001

Isem uffiċjali: Stadt Delmenhorst

Numru tar-registrazzjoni: DE 117174445

Indirizz postali: Am Stadtwall 1

Belt: Delmenhorst

Kodiċi postali: 27749

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Delmenhorst, Kreisfreie Stadt (DE941)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Punt ta' kuntatt: Frau Bach

Email: anja.bach@delmenhorst.de

Telefown: 494221992679

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

Xerrej

Organizzazzjoni li tipprovdi informazzjoni addizzjonali dwar il-proċedura tal-akkwist

Organizzazzjoni li tirċievi t-talbiet għall-partekipazzjoni

8.1. ORG-0002

Isem uffiċjali: DSK Deutsche Stadt und Grundstücksentwicklungsgesellschaft

Numru tar-registrazzjoni: DE 273 187 929

Indirizz postali: Am Tabakquartier 50, Büroloft 27-30
Belt: Bremen
Kodiċi postali: 28197
Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Bremen, Kreisfreie Stadt (DE501)
Pajjiż: Il-Ġermanja
Punt ta' kuntatt: wettbewerbe@dsk-gmbh.de
Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:
Fornitur ta' servizzi tal-akkwist

8.1. ORG-0003

Isem uffiċjali: Vergabekammer Niedersachsen
Numru tar-registrazzjoni: t:04131153308
Indirizz postali: Auf der Hude 2
Belt: Lüneburg
Kodiċi postali: 21339
Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Lüneburg, Landkreis (DE935)
Pajjiż: Il-Ġermanja
Punt ta' kuntatt: vergabekammer@mw.niedersachsen.de
Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:
Organizzazzjoni tar-rieżami

8.1. ORG-0004

Isem uffiċjali: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Numru tar-registrazzjoni: 0204:994-DOEVD-83
Belt: Bonn
Kodiċi postali: 53119
Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Pajjiż: Il-Ġermanja
Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefown: +49228996100
Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:
TED eSender

Informazzjoni dwar l-avviż

Identifikatur/verżjoni tal-avviż: 3d5407e7-1ead-4bb1-b6ea-c5e6417882b2 - 01
Tip ta' formola: Kompetizzjoni
Tip ta' avviż: Avviż dwar konkors ta' disinn
Sottotip tal-avviż: 23
Data ta' meta ntbagħat l-avviż: 30/01/2026 12:49:33 (UTC+01:00) Hin tal-Ewropa Ċentrali, Hin tas-sajf tal-Ewropa tal-Punent
Lingwi li bihom dan l-avviż huwa disponibbli uffiċjalment: Ġermaniż
Numru tal-pubblikazzjoni tal-avviż: 73270-2026
Numru tal-ħarġa tal-ĠU S: 22/2026
Data tal-pubblikazzjoni: 02/02/2026